



Wild auf Bienen
und blühende Landschaften



**Bienenfreundliche
Gemeinde.**
Oberösterreich blüht auf.

Der Naturpark-Obst-Hügel-Land lädt gemeinsam mit REWISA-Netzwerk,
Klimabündnis OÖ und Naturschutzbund ein:

Bauhofschulung
Praxisworkshops

Blühflächen im öffentlichen Raum

2. April, 4. Juni und 17. Sept. 2020
St. Marienkirchen/Polsenz

www.obsthuegelland.at



Biene auf Krokus © Pixabay



*Obstkultur.
Freude pur!*



Naturnahe, bienen-, schmetterlings- und vogel-
freundliche Flächen mit bunten heimischen Blumen,
die ohne Einsatz von synthetischen Düngemitteln
und Pestiziden auskommen, sind gefragt. Worauf es
ankommt, wenn man solche Blütenpracht wieder in
die Gemeinden bringen will, erlernen Sie in diesem
dreiteiligen Workshop.

Unter professioneller Anleitung werden hochwertige
Blühflächen angelegt. Sie erfahren, wie diese Flä-
chen dauerhaft erhalten und naturnah bewirtschaf-
tet werden und erhalten das Rüstzeug, weitgehend
selbstständig weitere Blühflächen anzulegen.

Praxistage - Termine & Inhalt

Do. 2. April, 9 - 15 Uhr

Neuanlage und Umwandlung von Blühflächen

Do. 4. Juni, 9 - 13 Uhr

Anwuchskontrolle und Unkrautregulierung

Do. 17. Sept., 9 - 13 Uhr

Kontrolle, Mahd und Einlegen von Blumenzwiebeln

Treffpunkt

jeweils beim „Mostspitz“, Kirchenplatz 12
4076 St. Marienkirchen/Polsenz

Leitung

DI Markus Kumpfmüller, Mag. Gudrun Fuß,
Georg Wiesinger, Bsc.



© M. Kumpfmüller

Zielgruppe

MitarbeiterInnen bei Bauhöfen,
Gärtnereien, bienenfreundlichen Ge-
meinden oder NGOs, Interessierte etc.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr: € 35,-
(€ 15,- für Einzeltermine)

kostenlos für Mitwirkende in
Bienenfreundlichen Gemeinden
verbindliche Anmeldung bis
20. März 2020 erforderlich

Information & Anmeldung

Naturpark-Obst-Hügel-Land
07249/47112-25
info@obsthuegelland.at
www.obsthuegelland.at

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus


LE 14-20
Umweltung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
den ländlichen Gebiet



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

